

# Tennisclub Hengersberg holt drei Bezirkstitel

David Weber, Carmen Lehner und Jannik Rummler geben Konkurrenz das Nachsehen

Hengersberg/Landshut. (da) Erstmals trug der Bezirk Niederbayern heuer alle Konkurrenzen seiner Tennis-Jugendmeisterschaften auf der Anlage des TC Weiß-Blau Landshut aus, der als Veranstalter trotz Regenwetters hervorragende Arbeit leistete. Am erfolgreichsten unter den insgesamt 120 Teilnehmern schnitt mit drei Meisterschaften und einem Vize-Titel der Tennisclub Hengersberg ab, der damit den ungebremsten Aufwärtstrend seines Nachwuchses erneut unterstrich.

Bereits in der Halle setzte sich David Weber in der Altersklasse U12 gegen starke Konkurrenz durch. Dass die Nummer sieben Bayerns auch auf Sand in Niederbayern schwer zu schlagen ist, stellte nach den Wettkämpfen keiner mehr infrage.

## Weber war seinen Gegnern überlegen

In der Gruppenphase überließ Weber seinen drei Gegnern jeweils ein einziges Spiel und auch im Viertelfinale unterlag Nicolas Barth (TC Eggenfelden) sehr deutlich mit 0:6 und 1:6. Lediglich Nick Hartmann aus Vilsbiburg konnte dem Hengersberger zumindest fünf Spiele abnehmen (6:0, 7:5), bevor Weber ins Finale gegen Dominik Hutterer (TC Bad Füssing) einzog. Der Dauerrivale musste jedoch beim Stand von 6:2 und 3:0 für Weber krankheitsbedingt aufgeben und somit konnte sich der Hengersberger erneut in die Siegerliste eintragen.

Für die Deutsche Meisterschaft in Ludwigshafen gestartet, fühlt sich das Hengersberger Nachwuchstalent bestens vorbereitet und hofft auf eine gute Platzierung.

Nicht ganz so souverän erzielte sich Carmen Lehner in der Altersklasse U10 den Meistertitel, zeigte aber in den beiden Vorrundenspielen ebenfalls ihre Dominanz. Das Halbfinale gegen Julia Springer (VfR Moosthenning) gewann sie mit 6:4 und 6:4, während ihr Lara Wöllmann vom TC Eggenfelden im Endspiel durchaus Paroli bieten konnte. Nach 6:3 und 3:6 setzte sich die Hengersbergerin jedoch im Match-Tiebreak mit 10:6 durch und stand somit erneut auf dem Siegerpodest.

Bei der U9-Midcourt-Konkurrenz überzeugte Jannik Rummler, der die Gruppenphase ohne Satzverlust überstand und auch im Halbfinale seinem Gegner Sebastian Jachens vom TC Rot-Weiß Straubing keine Chance ließ (6:3, 6:2). Auch das Endspiel war für den Hengersberger keine ernsthafte Herausforderung, denn mit 6:2 und 6:2 besiegte er Georg Fahrner (TV Mal-



Vorsitzender Roman Preisinger mit Siegern und Platzierten.

(Foto: da)

lersdorf) völlig ungefährdet und holte sich damit den begehrten Meistertitel. Luca Marie Praska trug mit ihrem Vize-Titel ebenfalls zum Erfolg des TC Hengersberg teil. Ohne Satzverlust beendete sie die Vorrunde und musste sich erst im Finale Lilian Bandel (TC Rot-Weiß Deggendorf) geschlagen geben.

## Achtungserfolg für Roxana Frisch

Einen Achtungserfolg konnte in der Altersgruppe U16 Roxana Frisch erzielen, die sich als Gruppenzweite für das Halbfinale qualifizierte. Gegen Vera Sübeyeci vom TC Rot-Weiß Landshut kam jedoch für die Hengersbergerin mit 3:6 und 1:6 das klare Aus. Mit viel Pech

musste sich die Mitfavoritin Clara Drasch in der Altersklasse U16 vom Turnier verabschieden. Sie stieß gleich im ersten Match auf die spätere Finalistin Vera Sübeyeci und verlor mit 5:7 und 2:6. Trotzdem hätte sie als beste Gruppenzweite mit einem Sieg über Lena Grund (TC Grün-Weiß Wallersdorf) den Grundstein für den Einzug ins Halbfinale legen können, musste allerdings beim Spielstand 6:1 und 1:1 wegen Schulterproblemen aufgeben und als unglückliche Verliererin vom Platz gehen.

Der Vorsitzende des TC Hengersberg, Roman Preisinger, der bei den Wettkämpfen seiner Nachwuchstalenten mit Begeisterung dabei war, freute sich sehr über das gute Abschneiden seines Vereins.